

Wachteleier-Kapseln - ein natürliches Präparat zur Behandlung von Allergien. Die Alternative zu Cortison- und Antihistamin-Medikamenten

Das Auftreten gewöhnlicher Allergien hat in den letzten Jahren sehr stark zugenommen. Es wird geschätzt, dass heute zwischen einem Fünftel und einem Drittel der Bevölkerung an Allergien in der einen oder anderen Form und mit einer Vielzahl pathologischer Erscheinungen leiden. Alle Anzeichen deuten darauf hin, dass dieser Trend sich noch fortsetzt. Es gibt mancherlei Gründe für diese Entwicklung. Der Hauptgrund liegt ohne Zweifel in den Auswirkungen der rapide veränderten Umwelteinflüssen auf den Menschen. Dabei handelt es sich hauptsächlich um folgende Erscheinungsformen: Hautreizungen, Ekzeme, Asthma, Heuschnupfen, Schleimhautentzündungen.

Frühere Zivilisationen kannten häufig Heilmittel, die aus der Natur gewonnen wurden, gegen viele Leiden; dieser enorme Wissensschatz wird heute zunehmend durch die medizinische Wissenschaft und Praxis erforscht und genutzt.

Auf dieser Grundlage hat das französische Laboratorium L.B.A. ein wirksames Präparat für die Behandlung von Allergien aller Art entwickelt: Wachteleier, die pulverisiert und nach einem speziellen Verfahren gefriergetrocknet (lyophilisiert) werden.

Die Wirkung lyophilisierter Wachteleier bei Allergien

Es ist eine bekannte Tatsache, daß praktische alle Patienten, die an Allergien oder Asthma leiden, eine charakteristische Zunahme in der körpereigenen Produktion von Immunoglobulin des Typs IgE aufweisen. Dies ist oftmals angeboren. Der Kontakt mit bestimmten Fremdstoffen - Antigenen - in Kombination mit der erhöhten Produktion von Immunoglobulin - führt nun indirekt dazu, daß der Körper allergische Reaktionen auslöst. Treffen nämlich übermäßige Mengen an IgE und Antigene in den Zell-Membranen aufeinander, setzt der Körper sehr viel Histamin frei und dies führt zu den bekannten Immun-Reaktionen. Es ist in zahlreichen klinischen Versuchen festgestellt worden, daß Patienten, die an Allergien leiden, 3 - 10 x mehr IgE und Histamin bilden als gesunde Testpersonen.

Die Behandlung mit lyophilisierten Wachteleiern bewirkt eine natürliche Regulierung der IgE-Produktion im Körper des Patienten. Statt starker Immun-Reaktion, die die unangenehmen allergischen Reaktionen auslöst, tritt eine Desensibilisierung der Zellen ein, die das Auftreten der allergischen Reaktionen verhindert. Die in lyophilisierten Wachteleiern vorhandenen Aktivstoffe (es sind dies bestimmte Glyco-Proteine) verhindern also die übermäßige Produktion von IgE und damit die vermehrte Ausschüttung von Histamin. Die Wirkung tritt häufig bereits wenige Wochen nach Beginn der Einnahme ein. Klinische Studien und praktische Erfahrungen mit lyophilisierten Wachteleiern haben in über 90% der Fälle eine spürbare Linderung bis komplette Heilung ergeben.

Saisonbedingte und Ganz-Jahres-Allergien

Klinische Versuche zeigen, wie wichtig es ist, die körpereigene Immun-Reaktion in der oben beschriebenen Weise zu regulieren, und zwar möglichst bevor die individuellen Symptome auftreten. Es ist deshalb anzuraten, die Behandlung bei Heuschnupfen wenigstens 3 - 4 Wochen vor dem Beginn der Pollensaison zu beginnen. Ähnliches gilt natürlich für andere saisonal auftretende Allergien. Vor der akuten Risiko-Periode sollte ein hoher Grad an Immunität und Widerstandskraft aufgebaut werden.

Immer häufiger treten allerdings Allergien auf, z. B. bei Industrie-Arbeitern oder Landwirten, die nicht saisonal bedingt sind, sondern den Patienten das ganze Jahr über belasten. Diese können durch spezifische Bedingungen am Arbeitsplatz, wie z. B. Staub oder bestimmte Keime, verursacht sein. Lyophilisierte Wachteleier spielen eine wichtige Rolle im Leben dieser gefährdeten Personen, indem das Präparat hilft, die unangenehmen allergischen Erscheinungen zu mildern oder zu eliminieren.

Ergebnisse klinischer Tests in der medizinischen Praxis, Auszug aus einem ärztlichen Bericht aus Dänemark: "Als praktische Allergologen haben wir seit 1987 eine große Anzahl von Patienten aller Altersgruppen behandelt, die an verschiedensten Allergien leiden. Allen Patienten wurde empfohlen, die tägliche Ernährung durch lyophilisierte Wachteleier zu ergänzen. Ein klinischer Test mit einer Dosierung von 4 Kapseln zweimal täglich über einen längeren Zeitraum ergab die folgenden Ergebnisse: **Wesentliche Verbesserung oder Heilung: 85%, mittlere oder kleine Verbesserung: 8%, keine oder nicht bemerkbare Verbesserung: 7%**

Die Tests und Beobachtungen wurden an mehr als 2000 allergischen Personen durchgeführt mit den folgenden immun-allergischen Leiden: **Pollen-Allergien, Heuschnupfen, allergisch bedingtes Asthma, asthmatische Bronchitis, Rhinitis, Dermatitis, Ekzeme, Haushalts-Allergien, verursacht z.B. durch Staub, Federn, Milben, Hunde- und Katzenhaare etc.**

Außer einer möglichen Überempfindlichkeit gegen Eier sind keinerlei Nebenwirkungen aufgetreten. Die Behandlung mit lyophilisierten Wachteleiern kann daher allen Patienten, die an Allergien leiden, empfohlen werden. Dies gilt besonders für solche Patienten, die natürliche Heilmittel bevorzugen."

Auch Dr. Bernard Saal, Allergologe in Paris, kommt zu ähnlichen Ergebnissen und Schlußfolgerungen. Ergänzend zur Behandlung von Allergien mit lyophilisierten Wachteleiern wird die ausreichende Zufuhr von Mikro-Nährstoffen empfohlen. Von Vitamin C ist seit langem bekannt, daß dieses Vitamin die Histaminausschüttung im Körper hemmen kann; entsprechend wird in der Nährstofftherapie von Dosierungen bis zu 5000 mg Vitamin C täglich bei Allergien ausgegangen. Ähnliches gilt für die Bioflavonoide und OPC.

Aber auch Vitamin E und die Vitamine des B-Complexes, vor allem Vitamin B5, B6 und B12, die Mineralstoffe Calcium, Magnesium, Mangan sowie essentielle Fettsäuren, die im Nachtkerzenöl enthalten sind, haben sich bei der Behandlung von Allergien als äußerst nützlich erwiesen.

Nachdem es sich durch die Versuche herausgestellt hatte, dass die Eier der Wachtelart namens B-Mina diejenigen waren, mit denen die besten Erfolge erzielt wurden, war der Entschluß reif, lyophilisierte Wachteleier der Gattung B-Mina zur Behandlung der Allergie-Kranken einzusetzen. Und man hatte in der Praxis damit dann auch die erstaunlichsten Erfolge. Bekanntlich garantiert nur die Firma Saint Ambroise lyophilisierte Wachteleier der Gattung B-Mina.

Dem Patienten wird empfohlen morgens nüchtern und mittags etwa 1/4 Stunde vor dem Essen 4 Kapseln lyophilisierte Wachteleier mit etwas Wasser einzunehmen. Das Produkt in dieser Form ist gut verträglich und die damit erzielten Ergebnisse sind durchweg gut. Es gab einen Patienten, dessen Zustand sich durch den Genuß von rohen Eiern teilweise gebessert hatte, die krankhaften Symptome aber erst durch die Einnahme der lyophilisierten Wachteleier vollständig verschwanden.

Zu bemerken wäre noch, dass, außer einer eventuell bestehenden Allergie auf Eier allgemein, keine Gegenindikation besteht und keine Nebenwirkungen zu befürchten sind, und dass diese Behandlungsmethode allen unter Allergie Leidenden, besonders denen, die zu natürlichen Mitteln greifen wollen, nur empfohlen werden kann.

Anwendungsgebiete und Wirkungen: Allergien jeglicher Art, Hausstaub, Heuschnupfen, allergisches Asthma, Rhinitis, Sinusitis, allergische Reaktionen, Reizhusten, Ekzeme allergischen Ursprungs. Wachteleier-Kapseln sind natürliche Histaminhemmer, lindern allergische Reaktionen, reduzieren allergische Antikörper.

Wachteleier werden schon seit Jahrhunderten zur Behandlung von Allergien in China verwandt. Heute hat Saint-Ambroise die Exklusivproduktion der B-Mina-Gattung (die allein therapeutisch anerkannt ist) übernommen. Die Wachteln der Gattung B-Mina werden in einem großen Freigehege - ähnlich wie Gänse oder Hühner - gehalten.

Gebrauchsempfehlung: Zur Linderung: 4 Kapseln morgens nüchtern und mittags vor dem Essen über einen Zeitraum von mindestens 2 Monaten; Zur Vorbeugung: 2 Kapseln morgens und mittags 2 - 3 Monate vor der Pollen-Saison.